

SONSTIGE FÖRDERUNG VON UNTERNEHMERISCHEN TÄTIGKEITEN

Unternehmen bzw. Investitionsprojekte, welche die auf dem letzten Infoblatt beschriebenen Eignungskriterien für die Teilnahme am Nationalen Programm der Investitionsanreize nicht erfüllen, können andere Formen der Unterstützung nutzen. Die im folgenden aufgeführten Programme beinhalten jedoch keine Steuernachlässe.

EU-STRUKTURFONDS

Die Strukturfonds in der Tschechischen Republik bieten viele Möglichkeiten der Unternehmensförderung (**Operationelles Programm Industrie und Unternehmen für den Zeitraum 2004 - 2006**). Der Schwerpunkt der Fördermaßnahmen beruht sowohl auf der Verbesserung des Unternehmensklimas, als auch auf der direkten Förderung von Unternehmen (kleine und mittelständische Unternehmen, sowie auch große Gesellschaften). Der prozentuelle Anteil der subventionierten förderungswürdigen Kosten ist abhängig vom jeweiligen Programm. Die Mittel, bzw. deren Teil, werden nach dem Projektabschluss geleistet (mit Ausnahme von Löhnen). Die Programme sind für in der Tschechischen Republik eingetragene Unternehmen bestimmt.

Durch das Operationelle Programm Industrie und Unternehmen können folgende Tätigkeiten gefördert werden:

Programm Prosperität (Prosperita) – Infrastruktur für industrielle Forschung, Entwicklung und Innovationen: Förderung von Infrastruktur für die Stärkung der Anbindung von FuE an die Industrie (Gründung von Inkubatoren, wissenschaftlichen Parks und Zentren für Technologietransfers). Empfänger der Fördermittel können sämtliche juristische Personen gemäß BGB sein. Es kann sich auch um neu gegründete Unternehmen handeln. Die Förderung wird in der Form von Subventionen geleistet (500 000 – 150 000 000 CZK).

Programm Immobilien (Reality) – Entwicklung der unternehmerischen Infrastruktur: Förderung der Qualitätssteigerung von bestehenden Industriegeländen und Gewerbegebieten. Diese Maßnahme ist sowohl für die Akquise von neuen Geländen zur Schaffung von hochwertigen Industrieparks, als auch für die Regeneration von alten und umweltbelasteten Industriestandorten und Brownfields bestimmt. Empfänger der Förderung sind Gemeinden, Bauträger und kleine oder mittelständische Unternehmen. Es kann sich ebenfalls um neu gegründete Unternehmen handeln. Die Förderung wird in der Form von Subventionen geleistet, deren Höhe abhängig von der Art und vom Beitrag des Projekts ist.

Programm Schulungszentren (Skolici strediska) – Infrastruktur für die Entwicklung von Human Resources für Industrie und Unternehmen: Förderung der Gründung und Qualitätssteigerung der Anlagen für die Entwicklung von Human Resources auf den Gebieten Industrie und Dienstleistungen für Unternehmen; Einrichtung dieser Anlagen, Anschaffung von Unterrichtsmitteln. Empfänger der Förderung sind unternehmerische und nicht-unternehmerische Einheiten (z. B. Bildungsinstitute) mit Anbindung an Unternehmen. Die Unternehmen müssen mindestens 2 Jahre in der Tschechischen Republik tätig sein. Die Förderung wird in der Form von Subventionen geleistet. Die Gesamthöhe der Förderung kann bis zu 30 000 000 CZK (mindestens 500 000 CZK) betragen.

Programm Cluster (Klastry): Förderung der Gründung von Branchen-Untergruppen – Clustern – auf regionaler, überregionaler oder internationaler Ebene. Die Empfänger der Förderung eines Projekts zur Suche von geeigneten Unternehmen zur Gründung von Clustern sind Regionen, Universitäten oder Forschungsinstitute. Die Empfänger der Förderung eines Projekts zum Finden und zur Entwicklung von

Clustern sind juristische Personen gemäß BGB, die zu diesem Zweck gegründet wurden. Beteiligte Unternehmen können neu gegründet sein. Die Höhe der Förderung von Projekten zur Suche von geeigneten Unternehmen für Cluster beträgt 200 000 – 1 000 000 CZK. Die Gesamtförderhöhe pro Projekt zum Finden und zur Entwicklung von Clustern kann bis 45 000 000 CZK (mindestens 3 000 000) erreichen.

Programm Start (Start): Gewährung von begünstigten zinsfreien Krediten für die Gründung von kleinen Unternehmen. Die Kredite haben eine Höhe von 100 000 bis CZK 1 000 000 CZK für einen Zeitraum von bis zu 6 Jahren.

Programm Kredit (Kredit): Gewährung von begünstigten Krediten für Projekte zur Entwicklung kleiner Unternehmen. Die Höhe der Kredite beträgt 200 000 bis 7 000 000 CZK für einen Zeitraum von bis zu 8 Jahren zu einem Fixzins von 3 % - 4 % p.a.

Programm Entwicklung (Rozvoj): Förderung von Projekten zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittelständischen Unternehmen, (Akquise von neuen Technologien, Know-how, Patenten und Lizenzen). Die Förderung wird in der Form von Subventionen (1 500 000 – 6 000 000 CZK) geleistet. Die Empfänger der Förderung müssen mindestens 3 Jahre in der Tschechischen Republik tätig sein. Auf Grundlage der letzten Projektausschreibung können die Anträge ab dem 1. Mai 2005 bis zum 29. Juli 2005 eingereicht werden.

Programm Marketing (Marketing): Förderung von Marketingtätigkeiten von kleinen und mittelständischen Unternehmen auf fremden Märkten (Marktforschungen, Verzeichnisse von Geschäftskontakten, Studien vor dem Eintritt auf fremde Märkte, Marketinginformationen über fremde Märkte). Die Förderung wird in der Form von Subventionen (100 000 – 1 000 000 CZK) geleistet. Die Empfänger müssen Exporteure sein, die mindestens 3 Jahre in der Tschechischen Republik tätig sind.

Programm Innovationen (Inovace): Förderung von Produkt-, Technologie- und Dienstleistungsinnovationen. Die Förderung wird in Form von Subventionen (1 000 000 – 50 000 000 CZK) und begünstigten Krediten (nur kleine oder mittelständische Unternehmen, 1 000 000 – 50 000 000 CZK) geleistet. Empfänger der Förderung können Unternehmen sein, die mindestens 2 Jahre in der Tschechischen Republik tätig sind.

Programm Energieeinsparungen (Uspory energie): Förderung der Minderung des Energieverbrauchs in der Industrie und bei industriellen Dienstleistungen. Empfänger der Förderung sind kleine und mittelständische Unternehmen, welche mindestens 2 Jahre in der Tschechischen Republik tätig sind. Die Förderung wird in Form von Subventionen (500 000 – 30 000 000 CZK) geleistet.

Programm Erneuerbare Energiequellen (Obnovitelne zdroje): Förderung von höherer Nutzung von erneuerbaren und sekundären Energiequellen. Empfänger der Förderung sind kleine und mittelständische Unternehmen, es kann sich um neu gegründete Unternehmen handeln. Die Förderung wird in Form von Subventionen (500 000 – 30 000 000 CZK) geleistet.

Da einige der Programme von der staatseigenen Böhmischem-Mährischen Garantie und Entwicklungsbank ([Ceskomoravska zarucni a rozvojova banka](http://www.ceskomoravska.zarucni.a.rozvojova banka)) bearbeitet werden, können Sie weitere Informationen ebenfalls auf der Adresse <http://www.cmr.b.cz> finden.

Operationelles Programm Entwicklung von Human Ressourcen – Programm Beruf (Profese):

Förderung von spezifischen Bildungsprogrammen und Trainings für Mitarbeiter im industriellen Bereich. Der Fokus der Programms ist auf spezifische Berufe gerichtet, allgemeine Bildungsmaßnahmen zur Vermittlung von z. B. Sprachkenntnissen, Computerfähigkeiten oder Grundwissen werden nicht gefördert. Die Empfänger der Förderung können unabhängig von der Größe neu gegründete Unternehmen sein. Die Förderung wird in Form von Subventionen (80 000 – 3 000 000 CZK) geleistet.

ANREIZE VON ÖRTLICHEN BEHÖRDEN

Investoren, welche die Eignungskriterien des Nationalen Programms der Investitionsanreize nicht erfüllen, können sich um Förderung direkt bei örtlichen Behörden bewerben. Örtliche Behörden (Städte, Regionen, Gemeinden) können Investoren folgende Förderung bieten:

Subventionen für die Schaffung von Arbeitsplätzen: In den von erhöhter Arbeitslosigkeit betroffenen Regionen können sich Investoren um verschiedene Subventionen für die Schaffung von Arbeitsplätzen bewerben. Subventionen für die Schaffung neuer Arbeitsplätze, die Anstellung von Personen, die beim

Arbeitsamt als arbeitslos gemeldet sind, die Anstellung von frischen Absolventen höherer Schulen, Berufsausbildungszentren und Universitäten, und Zuschüsse für die Anstellung von Behinderten. Die Höhe der Zuschüsse hängt von verschiedenen Faktoren ab, z.B. lokale Arbeitslosenrate, Art der geschaffenen Arbeitsplätze und Verfügbarkeit von Finanzmitteln des örtlichen Arbeitsamts. Der Höchstbetrag liegt bei 80 000 CZK pro Mitarbeiter.

Subventionen für Schulungen und Umschulungen werden auch von den örtlichen Arbeitsämtern gewährt und unterliegen denselben Bedingungen wie die Subventionen für die Schaffung von Arbeitsplätzen. Es wurden keine Mindest- oder Höchstbeträge festgelegt.

DER NATIONALE BILDUNGSFONDS

Neben den oben aufgeführten Subventionen für Beschäftigung bietet der Nationale Bildungsfond (Národní vzdělávací fond) zahlreiche Programme für die Entwicklung von Human Resources und koordiniert das EU-Programm Leonardo da Vinci.

Weitere Informationen über die Eignungskriterien, besondere Bedingungen, die Ziele individueller Projekte und weitere relevante Informationen oder Unterlagen finden Sie auf den Webseiten des Nationalen Bildungsfonds www.nvf.cz - den offiziellen Webseiten des Programms Leonardo da Vinci in der Tschechischen Republik.

EXPORTFÖRDERUNG

CzechTrade, die nationale Agentur zur Förderung des Handels, bietet Kontakte und Informationen über Exportmöglichkeiten weltweit und finanzielle Unterstützung für Marktforschungen, Exportkataloge und Anknüpfung von Geschäftskontakten. Weitere Informationen finden Sie unter www.czechtrade.cz.

Die **Tschechische Exportbank** (Česká exportní banka, <http://www.ceb.cz/>) bietet Exportunternehmen staatliche Finanzierung für die Schaffung von Exportbedingungen, die mit jenen der ausländischen Konkurrenz vergleichbar sind.

Exportgarantie- und Versicherungsgesellschaft (Exportní garanční a pojišťovací společnost, EGAP, <http://www.egap.cz/>) bietet Exportunternehmen Versicherungen auf Risiken der Nichtzahlung eines ausländischen Kunden aus wirtschaftlichen oder politischen Gründen.

SONSTIGE FÖRDERUNGEN

In der Tschechischen Republik gibt es mehr als 25 **Business-Innovationszentren (BIC)**, **Wissenschafts- und Technologieparks** und **Business Inkubatoren**. Weitere Informationen finden Sie auf den Webseiten der Tschechischen Gesellschaft für Technologieparks unter www.svtp.cz.